Blood in the Moonlight

~~Dein Schiksal wartet~~

Von scar_san

Kapitel 4: Chunin aus Ame-gakure???

Ich sehe auf als Sezuna das Zimmer betritt. Ein normaler Mensch hätte sie nicht gehört. Aber ich war ja nicht normal. Sie schien nach mir gesucht zu haben, denn kaum hat sie mich entdeckt kommt sich auch schon auf mich zu. „Hey wie lange soll das den noch dauern." sie sieht auf das Mädchen das in ihren bett liegt und sie im Schlaf herumdreht. „Schmeckt sie?" meint Sezuna nachdenklich
„Hm. Es gibt besseres. Sie scheint unglücklich, ihr Blut ist leicht bitter." antwort ich und sehe mir nun auch das rosahaarige Mädchen genauer an. Sie dreht sich wieder in Schlaf herum.
„Besser als der Typ den ich gefunden habe muss sie sein. Was muss der nur durchgemacht haben. Sein blut war bitter, das glaubst du nicht." Ich sehe sie an als sie sich über das Mädchen beugt und anfängt aus ihren Hals ein paar Schlucke Blut zu trinken.
„Was meinst du hat er erlebt, das er so einen Geschmal bekommt." Sie erhebt sich und Leckt sich das Blut von den Lippen. Dann streicht sie etwas von ihrem Speichel auf die beiden kleinen Stichwunden am Hals des Mädchens und diese verheilen augenblicklich.
„Ich hab keine Ahnung. Wir sollten jetzt gehen." sie Verschwindet in einer Rauchwolke.
Sezuna hat Recht wir dürfen nicht riskieren erwischt zu werden. Oh man, wie ich es hasse das ich diesen Rauchwolken-Trick nicht kann. Dan könnte ich einfach so verschwinden und wieder Auftauchen.
Aber so muss ich halt laufen, oder besser Springen.
Ich gehe zum Fenster und öffne es. Ein kalter Lufthauch kommt mir entgegen und ich sehe auf die Dächer der Stadt. Na wenigstens scheint der Mond nicht und ich bin nicht so leicht zu entdecken. Als ich auf das Fensterbrett klettere um zu verschwinden, höre ich ein Geräusch.
„Hm… Sasuke bist du das." das rosahaarige Mädchen richtet sich langsam im Bett auf und sieht mich an. Sie ist noch völlig verschlafen, und reibt sich die grünen Augen. Scheiße hoffentlich erkennt die mich nicht.
Jetzt aber nichts wie weg. Ich stoße mich vom Fensterbrett ab und lande auch einem der unteren Dächer, mit einigen Weiteren Sprüngen von Dach zu Dach bringe ich mich in Sicherheit. Scheiße war das Knapp. Aber wer zum Teufel ist Sasuke.

Als ich auf den Dach unseres Hausen Ankommen wartet dort schon Sezuna auf mich. Sie sitzt neben dem Schornstein und sieht mich an als ich ankommen.
„Sag mal warum hast du denn so lange gebraucht.“ sie steht auf und streicht ihr Kleid glatt.
„Ich kann nicht wie du in einer Rauchwolke verschwinden.“ meine ich und verschränke die Arme.
„Ach ich hab mich schon gewundert warum du zu Fuß gegangen bist.“ meint Sezuna und steht auf.
„Los der Hokage möchte uns sprechen.“ mit diesen Worten öffnet sie eine Luke im Dach und schlüpft hindurch. Gott hat die Nerven.
Aber was soll man machen. Ich klettere also nach ihr durch die Luke und ereiche den Raum darunter. Hier ist auch nicht unbedingt ein besseres Klima. Seymor rennt die ganze Zeit im Raum hin und her. Grady hingegen sitzt still und völlig desinteressiert in einer Ecke des Raumes und schaut, wieder einmal, aus dem Fenster. Thony kann ich nirgends entdecken. War ja klar, wenn Seymor schlechte Laune hat ist der immer nicht da.
„Da seid ihr ja endlich ihr, ihr…. Kinder.“ meinte Seymor und gestikulierte wild mit den Armen. Man, is der sauer. Was hat der denn nur, heute ist in der Stadt rein gar nichts passier und wir waren gerade Mal eineinhalb stunden nicht da. Also was regt der sich den so auf.
„Könnte der hochwohlgeborene Herr Hokage uns netterweise mal erklären, warum er hier so ein aufstand macht?“ meinte Sezuna nur unbeeindruckt und betrachte mit einen desinteressierten Blick, der von Grady stammen könnte, ihre Fingernägel.
„Was passiert ist fragst du. Sind dir nicht die ganzen Menschen aufgefallen die, sich auf der Straße durch die Gegend laufen.“ er deutet aufgebracht auf ein Fenster „Denkste die treffen sich alle zum Kaffeeklatsch. Nee, falsch. Es ist ein weiterer Mord passiert und wir ham das nicht mal bemerkt.“
„Aber… wann ist das denn passiert. Hängt das wirklich mit unseren Morden zusammen.“ wagte ich zu fragen
„Nein, weißt du. Es läuft durch Zufall noch ein zweiter Irrer durch Konoha und saugt Leuten so lange das Blut aus. Um dann die weißen Leichen irgendwo an auf einem Zaum aufzuspießen. NATÜRLICH hängt dieser Mord mit unserer Mordreihe zusammen, Kleiner.“ meint Seymor aufgebracht und schlägt mit der Hand auf en Tisch.
Was dieser natürlich nicht aushält und zusammenbricht. Oh ja, er hat mal wieder richtig Schlechte Laune. Wie eigentlich jeden tag seit wir hier sind. Ich schätze die Nachtausflüge gefallen ihm nicht.
„Ich geh mal eine Runde raus mir die Beine vertreten.“ meine ich und stehe auf.
„Mach doch was du willst, aber wie Schichtanfang bist du wieder hier, verstanden?“ miet Seymor immer noch geladen und ohne aufzusehen. Ich drehe mich um und verlasse das Haus.
War ja klar. den interessiert nur. dass ich zu Schichtanfang wieder hier bin, Arroganter Kerl.

—

Ach es tut gut mal wieder unter Normalen Leuten zu sein. Wie lange ist es her, das ich mich mal nicht nur unter Vampiren oder Werwölfen aufgehalten habe. Oder wann hab

ich das letzte Mal was Anständiges gegessen?
Muss ewig her sein. Immer nur Fleisch ist auch nicht das wahre. Und was anders gibt's auf unseren reisen ja nicht. Aber ich will mich nicht beschweren. Wenigsten ist das Fleisch gut gekocht.
Ich verschränke die Arme hinter meinem Kopf und laufe weiter den weg entlang. Schon erstaunlich wie viele Leute schon so früh am morgen unterwegs waren. Ich meine, es ist erst kurz vor sieben. Normalerweise würde ich jetzt noch schlafen. Tja, normalerweise.
Irgendwie hab ich einen ziemlichen Hunger. Ob's hier irgendwo was zu essen gibt? Vielleicht ein Café oder so was. Ich glaub ein Bäcker täte es auch.
Och bin völlig in Gedanken versunken und hab wohl nicht hingesehen wo ich hinlaufe. Auf jeden Fall stoße ich plötzlich mit jemandem zusammen. Was is das den für einer? Der Typ der, der seltsamerweise noch steht, während ich auf dem Boden sitze, trägt einen schwarzen Mantel mit roten Wolken drauf. Den find ich ja noch ziemlich cool. Ob's den zu kaufen gibt?
Aber was mich wirklich wundert ist sein Gesicht. Na eigentlich die orange Maske, die er vor seinem Gesicht trägt. Was soll das denn? Und warum hat die nur ein Augenloch? Sieht schon ziemlich seltsam aus.
Die Maske wendet sich mir zu und ich höre eine Stimme.
„Tobi hat genau dich gesucht. Tobi will dich was fragen!" meint der Kerl mit der Maske und zeigt auf mich.
„Und warum kommt er dann nicht selbst und fragt mich, das was er wissen will?" meine ich und stehe auf.
„Was? Tobi ist doch hier!" er zeigt auf sich. Na toll der redet auch noch in der dritten Person von sich.
„Was willst du denn nun Wissen?" frage ich und nach weil ich immer noch Hunger hab und schnell weiter will.
„Tobi möchte wissen wie du heißt"
„Ist das alles. Mein Name ist… Scar."
„Schön die kennen zu lernen Scar. Kannst du Tobi helfen? Tobi sucht einen Itachi. Itachi Uchiha. Kennst du ihn?"
„Was? Wen? Ne, wie gehört." Wer verdammt noch mal ist Itachi Uchiha.
„Tobi is a good Boy! Tobi muss gehen. Deidara-senpai wird sonst wütend." Meint der Maskenheini und verschwindet in einer Rauchwolke.
„Was war das denn für einer?" ich sehe auf den Fleck an dem er verschwunden ist. Warum können die alle in Rauchwolken verschwinden, nur ich nicht? Das ist echt nicht fair.
Mir fällt auch das ich immer noch Hunger hab. ich sollt echt was essen. Nur wo…
Ah. Da vorne ein Ramenstand. Irgendwie bekomme ich gerade große Lust auf Ramen mit Misosoße. Also nichts wie hin.
Ich renne über die Straße zu dem Ramenstand und setze mich an die Theke. Eine freundlich aussehende Frau fragt mich was ich essen will und ich gebe meine Bestellung auf.
„Ein große Portion Ramen mit Misosoße, bitte." sie lächelt und gibt die Bestellung an den Koch weiter.
Im selben Moment höre ich eine Stimme neben mir. „Du isst auch gerne Ramen?"
Ein blonder Junge grinst mir fröhlich ins Gesicht. Er trägt ein Ninjastrinband, und orange-schwarze Sachen.
„Jap, warum sonst bestell ich sie sonst wohl?" meinte ich und muss ganz plötzlich auch

grinse. Der Kerl hat ne ziemlich positive Ausstrahlung. Was ist das nur für ein Junge.
„Hey ich heiße Naruto Uzumaki.“ meint er und streckt mir die hand entgegen.
„Du kannst mich Scar nennen.“ Meine ich und ergreife seine Hand.
„Hey cooler Name.“
„Jap, deinen Kann man ja kaum aussprechen. Naruto… wie noch mal weiter?“ sind aber au schwer die Namen hier.
Er lächelt und meint fröhlich „Uzumaki, aber Naruto reicht völlig.“ im selben Moment kommen meine Ramen und ich beginne Mit Heißhunger zu essen. Auch Naruto stürzt sich wieder auf sein Essen.

--- 10 Ramen später ---

„Mensch, bin ich satt.“ meint Naruto und lehnt sich zurück.
„Na und ich erst.“ ich stelle die letzte Schüssel vor uns ab und betracht noch mal das Schlachtfeld das wir hinterlassen haben. 20 Ramenschüsseln sind echt zu viel für den Kleinen laden.
„Und wer zahlt.“ fragt Naruto und sieht mich an. Wie jetzt zahlen. Scheiße das hatte ich voll vergessen.
„Ähm… hast du kein Geld?“ frag ich deswegen.
„Doch schon aber ich hatte nicht mir 20 Suppen gerechnet.“ meint Naruto und setzt sich wieder ordentlich hin.
„Könnt ihr etwa nicht zahlen?“ fragt der Koch und tötet uns mit seinen Blicken.
Oh man wie soll wir das nur überleben. Ich hab keine Lust auf Tellerwaschen.
„Ich zahle für die Jungen.“ meint eine Stimme hinter uns und wir drehen uns rum.
„Kakashi-sensei!“ ruft Naruto freundlich
„Kakashi“ kommt auch von mir.
„Tach“ meint diese nur und hebt die freie Hand. In der anderen Hält er ein Buch.
Als Kakashi bezahlt hat sieht Naruto ihn auf einmal fragend an.
„Sensei was, wollten sie eigentlich hier. Ich meine, außer unser frühstück bezahlen?“
„Ach ja stimmt. Ich wollte dich zum Training abholen.“
„Aber das beginnt doch erst Später.“ meint Naruto völlig verwundert.
„Hat man es dir nicht gesagt. Wir trainieren heute mit Gai und seinem Team. deshalb sind die Zeiten verlegt worden.“ Training, das klingt nicht schlecht. ich frage mich ob die auch so gut sind wie Grady? Gibt nur eine Möglichkeit das herauszufinden.
„Kann ich mitkommen?“ die zwei sehen mich an als wäre ich völlig durchgedreht.
„Was“ machen beide gleichzeitig.
„na ich will mitkommen. Ach bitte darf ich.“
„Von mir aus. Bin mal gespannt was ein Chunin aus Ame-gakure so alles drauf hat.“
„Was… oh ja. na mal sehen.“ gebe ich zur Antwort. jetzt hätte ich beinahe meine Tarnung vergessen.
„Toll da kann ich dir gleich die andern vorstellen.“ meint Naruto und fängt wieder an zu grinsen. Der hat ja echt Dauer-gute-Laune.

–

So Kapi 3 is fertig^^ Und ich bin in letzter zeit irgendwie Tobi Fan^^
merkt am schätze ich. so ich weiß eigentlich nicht was ich sagen soll…
ne kleine Anmerkung vlei... Blut wird bitter wenn am hasst oder sehr traurig ist...
ach ja ich würde mich echt riesig freuen wenn ihr ein paar Kommis hier lasst^^